

## DER CARITASAUSSCHUSS

Als Sachausschuss des Pfarreirats ist ein Caritasausschuss einzurichten. Er „ist das soziale Gewissen der Pfarrei“. (GP 2015, Kap. 5.5.3.1). Auf Ebene der Gemeinden können Caritaskreise eingerichtet werden.



## Aufgabe

### Der Caritasausschuss

- initiiert, koordiniert, unterstützt und vernetzt caritative Aktivitäten in der Pfarrei und im Sozialraum,
- wirkt mit bei der Erstellung des Pastoralen Konzeptes der Pfarrei,
- nimmt die Lebensumstände sowie die Charismen der Menschen vor Ort in den Blick,
- fördert neben kontinuierlichen Angeboten auch Projekte,
- sensibilisiert die Gemeinden für ihren diakonischen Grundauftrag,
- arbeitet mit dem Caritasverband der Diözese Speyer e.V. und seinen Caritas-Zentren zusammen.

## Zusammensetzung

### Zum Caritasausschuss gehören:

- ein Mitglied des Patorialteams als Caritasbeauftragte/r,

- mindestens ein Mitglied des Pfarreirates,
- nach Möglichkeit eine Vertreterin/ein Vertreter aus den Caritaskreisen bzw. der Caritasarbeit der Gemeinden,

### **Weitere Mitglieder können sein:**

- Vertreterinnen/Vertreter weiterer, auch außerkirchlicher, sozialer Institutionen,
- engagierte Einzelpersonen. (GP 2015, Kap. 5.5.3.1).

## **Rolle des Beauftragten**

### **Die/der Caritasbeauftragte der Pfarrei**

- fördert und unterstützt die caritative engagierten Ehrenamtlichen,
- vertritt das caritative Handeln der Pfarrei nach innen und außen,
- sorgt für die Möglichkeit der Qualifizierung von Ehrenamtlichen. (GP 2015, Kap. 5-5-3-3)

## **Die Leiterin/der Leiter des Liturgieausschusses**

(muss nicht identisch mit dem Beauftragten sein)

- beruft den Caritasausschuss ein,
- erstellt die Tagesordnung und moderiert die Sitzung.

(Quelle: Arbeitshilfe für die Pfarrgremien im Bistum Speyer, Dezember 2015)